Israelische Siedlung mit 10.000 neuen Wohneinheiten wird Jerusalem von den palästinensischen Gebieten abtrennen

The New Arab, 8. 10. 21

Der vorgeschlagene Siedlungsplan umfaßt das nicht mehr genutzte Gebiet des Internationalen Flughafens von Jerusalem (Atarot Airport); dieser wurde 1924 als erster Flughafen im britischen Mandatsgebiet Palästina eröffnet.

Israelische Behörden planen, ein neues Siedlungsprojekt im Dorf Qalandia in der Westbank zu bauen, das zu einer vollständigen Isolierung von Jerusalem von seiner palästinensischen Umgebung führen würde. Das Projekt sieht vor, dass mit Baubeginn im kommenden Dezember rund 10.000 Siedlungs-Wohneinheiten gebaut werden, gibt die lokale palästinensische Nachrichtenorganisation, *Wafa*, bekannt.

Nach den Plänen des israelischen Ministeriums für Bauen und Wohnen (‘Construction and Housing’) wird das Projekt zwischen den Nachbarschaften von Kfar Aqab, Qalandia und Al-Ram im Süden von Ramallah ausgeführt werden.

„Das ist ein sehr gefährlicher Plan, der der Zweistaaten-Lösung einen gefährlichen Schlag versetzen könnte“, sagte die israelische Anti-Siedler-Gruppe ‚Peace Now‘.

„Die geplante Nachbarschaft liegt im Herzen des urbanen palästinensischen Wohnbestandes zwischen Ramallah und Ostjerusalem, und damit wird die Möglichkeit eines Palästinenserstaates mit Ostjerusalem als seiner Hauptstadt verhindert. Die Regierung muss den Plan sofort aus der Agenda nehmen und ihn bei den überholten Akten archivieren.“

Das Siedlungsprojekt wäre das neueste Projekt in Ostjerusalem, seit die Regierung des israelischen Premierministers Benjamin Netanyahu 1997 die Har Homa Siedlung baute.

Im Dezember 2020 hatte der Direktor der in Jerusalem angesiedelten ‚Arab Studies Society‘, Khalil Tafakji, angekündigt, dass das israelische Regime versuchte, „eine neue Siedlung auf dem Gebiet des *Jerusalem Airport* zu errichten“.

Der vorgeschlagene Siedlungsplan zieht sich über das verlassene Gebiet des ‚Jerusalem International Airport‘ (Atarot Airport) hin, der 1924 als der erste Flughafen im britischen Mandatsgebiet für Palästina eröffnet wurde.

Nach dem Sechstage-Krieg und der darauf folgenden israelischen Besetzung der Westbank 1967 übernahm Israel die Kontrolle über den Flughafen mit Plänen, dort einen internationalen Hubschrauber-

Stellplatz zu schaffen, jedoch haben die internationalen Flugbehörden das Landen von Flügen aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

Quelle:

<https://english.alaraby.co.uk/news/israeli-settlement-plan-cuts-palestinians-jerusalem>

Übersetzung für Pako: Gerhilde Merz – palaestinakomitee-stuttgart.de